

Kirchliche Nachrichten.

Am Trinitatisfest werden:

11. u. 2. Frauen: Vorm. 8 Uhr Herr Superintendent ...

Donntag den 28. Mai Abends 6 Uhr ...

Donnerstag den 1. Juni Abends 8 Uhr ...

Freitag den 2. Juni Abends 8 Uhr ...

Samstag den 3. Juni Abends 8 Uhr ...

Sonntag den 4. Juni Abends 8 Uhr ...

Montag den 5. Juni Abends 8 Uhr ...

Dienstag den 6. Juni Abends 8 Uhr ...

Mittwoch den 7. Juni Abends 8 Uhr ...

Donnerstag den 8. Juni Abends 8 Uhr ...

Freitag den 9. Juni Abends 8 Uhr ...

Sonntag den 10. Juni Abends 8 Uhr ...

Montag den 11. Juni Abends 8 Uhr ...

Dienstag den 12. Juni Abends 8 Uhr ...

Mittwoch den 13. Juni Abends 8 Uhr ...

Donnerstag den 14. Juni Abends 8 Uhr ...

Freitag den 15. Juni Abends 8 Uhr ...

Sonntag den 16. Juni Abends 8 Uhr ...

Montag den 17. Juni Abends 8 Uhr ...

Dienstag den 18. Juni Abends 8 Uhr ...

Mittwoch den 19. Juni Abends 8 Uhr ...

Donnerstag den 20. Juni Abends 8 Uhr ...

Zur gest. Beachtung!

Wirden Aufträge zufolge teilen wir im Nachfolgenden die Namen derjenigen ...

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis

Blankenhau / H., Georgenberg / H., Lauterberg / H., ...

Grund a. S., Königskrü / S., Scharfenstein / Ergeb., ...

Wiederleben-Dahlestadt: 512 B., 777 B., 117 B. ...

Verlag des „General-Anzeiger“

Abonnements

auf den täglich erscheinenden „General-Anzeiger“

werden von unserer Haupt-Expedition: Große Ulrichstraße 37,

solange von unseren Boten und Filialen fortwährend entgegen-

genommen. Der Abonnementpreis beträgt pro Monat 50 Pfennig

frei ins Haus. Jeder Abonnent hat das Recht, gegen Vorleistung

den Quittung ein Zufuss von 2 Heften kostenlos einrücken zu lassen.

Abonnementspreis

auf den täglich erscheinenden „General-Anzeiger“

werden von unserer Haupt-Expedition: Große Ulrichstraße 37,

solange von unseren Boten und Filialen fortwährend entgegen-

genommen. Der Abonnementpreis beträgt pro Monat 50 Pfennig

frei ins Haus. Jeder Abonnent hat das Recht, gegen Vorleistung

den Quittung ein Zufuss von 2 Heften kostenlos einrücken zu lassen.

Abonnementspreis

auf den täglich erscheinenden „General-Anzeiger“

werden von unserer Haupt-Expedition: Große Ulrichstraße 37,

Sommerfahrplan

Giltia vom 1. Mai 1898.

Wiederleben: 1221 B., 500 B., 600 B., ...

Wiederleben-Dahlestadt: 512 B., 777 B., 117 B. ...

Zu Einreibungen

Frankenbranntwein mit Salz

von Albert Muscho in Magdeburg

besonders bei Verdauungsstörungen

und Magenbeschwerden

Ich verschenke

von mir bezogene Nähmaschinen

solange von unseren Boten und Filialen

fortwährend entgegengenommen.

Der Abonnementpreis beträgt pro

Monat 50 Pfennig frei ins Haus.

Jeder Abonnent hat das Recht, gegen

Vorleistung den Quittung ein Zufuss

von 2 Heften kostenlos einrücken zu

lassen.

Abonnementspreis

auf den täglich erscheinenden

„General-Anzeiger“

Nervöse Kopfleiden

Migräne, den bekannten halbseitigen Kopfschmerz

besonders bei Verdauungsstörungen

und Magenbeschwerden

besonders bei Verdauungsstörungen

Zu Wohl

Moritz Hamm, Marktengroschen i. S.

besonders bei Verdauungsstörungen

und Magenbeschwerden

besonders bei Verdauungsstörungen

J. Siede, Uhrmacher

Reifenstraße 15, empfiehlt

Gothaer Lebensversicherungsbank

Der unterzeichnete Vertreter dieser ältesten und grössten deutschen

Lebensversicherungsanstalt empfiehlt sich zur Vermittlung von Versicherungen

und erhebt sich zu allen erwünschten Auskünften.

Dr. Wilhelm Rasch, Halle (Saale), Steinweg 28.

Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnpulver.

Schönheit der Zähne

KALODONT

F. A. Sarg's Sohn & Co.

K. u. K. Hoflieferanten in Wien.

Sehr praktisch auf Reisen. — Aromatisch erfrischend. — Unschädlich

selbst für das zarteste Zahnmahl. — Grösster Erfolg in allen Ländern.

(Anerkennungen aus den höchsten Kreisen liegen jedem Stücke bei. Zu

Bekanntmachung

In Gemässheit des § 8 des Reglements zur Ausführung des Wahlgesetzes

für den Reichstag von 31. Mai 1898 bringe ich in nachstehendem

Tabelle die Eintheilung des platten Landes in 111 Wahl-

bezirke unter gleichzeitiger Benennung der Wahlvorsteher und ihrer Stellvertreter,

sowie der Wahllokale mit dem Bemerkten zur Kenntnis der Kreis-Einwohner,

dass die Wahl für den Reichstag am Donnerstag den 15. Juni 98,

von Vormittags 10 Uhr bis Abends 6 Uhr

in der Art stattfindet, dass jeder Wähler sich in dieser Zeit in das Wahllokal seines

Bezirks begibt und dem Wahlzettel abgibt, welcher ausserhalb des Lokals mit

dem Namen desjenigen beschriftet sein muss, dem der Wähler seine Stimme gibt.

Die Stimmzettel müssen von weissem Papier, und ohne weitere Kennzeichen

sein, müssen verdeckt abgegeben werden und dürfen dem Wähler nicht

!! Kofffleisch !!

empfehle diese Wokale als wirkliche

Delikatessen. Habe ein 2 jähriges Fohlen

gekauft, drum Alles zu

Ang. Thurm, Reifstr. 10.

empfehle diese Wokale als wirkliche

Delikatessen. Habe ein 2 jähriges Fohlen

gekauft, drum Alles zu

Ang. Thurm, Reifstr. 10.

empfehle diese Wokale als wirkliche

Delikatessen. Habe ein 2 jähriges Fohlen

gekauft, drum Alles zu

Ang. Thurm, Reifstr. 10.

No. des Gerichts	Landes-Bezirk No.	Name der Gerichtsstadt.	Seitenszahl der Gutsbesitzer	Seitenszahl der Pächter	Paßort.	Paßkollekt.	Paßvorleser.	Stellvertreter desselben.
12	13	Golbitz	252	252	Golbitz			
13	14	Garsena	173	172	Garsena	Golbitz	Gemeindevorsteher Horn	Gutsbesitzer Pauling
14	15	Gröbzig	170	170	Dalena	Golbitz	Gutsbesitzer Bittsche	Gemeindevorsteher Hoffmann
15	17	Schleifau	315	305			Gemeindevorsteher Lampe	Antw. besitzer Stieffert jun.
16	18	Domnig	395	385				
17	19	Domnig	599	589				
18	20	Domnig	250	250				
19	21	Domnig	1238	1238				
20	22	Domnig	1332	1332				
21	23	Domnig	907	907				
22	24	Domnig	833	833				
23	25	Domnig	432	432				
24	26	Domnig	198	198				
25	27	Domnig	341	341				
26	28	Domnig	90	90				
27	29	Domnig	282	282				
28	30	Domnig	141	141				
29	31	Domnig	247	247				
30	32	Domnig	580	580				
31	33	Domnig	15	15				
32	34	Domnig	250	250				
33	35	Domnig	303	303				
34	36	Domnig	284	284				
35	37	Domnig	134	134				
36	38	Domnig	51	469				
37	39	Domnig	156	156				
38	40	Domnig	221	221				
39	41	Domnig	685	688				
40	42	Domnig	189	189				
41	43	Domnig	207	396				
42	44	Domnig	445	445				
43	45	Domnig	74	150				
44	46	Domnig	150	224				
45	47	Domnig	528	528				
46	48	Domnig	240	240				
47	49	Domnig	505	505				
48	50	Domnig	329	329				
49	51	Domnig	402	402				
50	52	Domnig	365	42				
51	53	Domnig	188	188				
52	54	Domnig	220	408				
53	55	Domnig	587	587				
54	56	Domnig	181	181				
55	57	Domnig	302	302				
56	58	Domnig	114	416				
57	59	Domnig	116	370				
58	60	Domnig	254	379				
59	61	Domnig	439	439				
60	62	Domnig	874	311				
61	63	Domnig	87	961				
62	64	Domnig	151	151				
63	65	Domnig	189	290				
64	66	Domnig	298	298				
65	67	Domnig	311	311				
66	68	Domnig	148	148				
67	69	Domnig	143	143				
68	70	Domnig	269	412				
69	71	Domnig	79	210				
70	72	Domnig	131	210				
71	73	Domnig	205	205				
72	74	Domnig	119	818				
73	75	Domnig	228	228				
74	76	Domnig	616	616				
75	77	Domnig	75	691				
76	78	Domnig	420	420				
77	79	Domnig	377	377				
78	80	Domnig	42	419				
79	81	Domnig	273	273				
80	82	Domnig	315	315				
81	83	Domnig	75	345				
82	84	Domnig	135	345				
83	85	Domnig	197	197				
84	86	Domnig	216	216				
85	87	Domnig	310	310				
86	88	Domnig	311	311				
87	89	Domnig	188	188				
88	90	Domnig	198	198				
89	91	Domnig	977	977				
90	92	Domnig	624	624				
91	93	Domnig	97	721				
92	94	Domnig	590	3605				
93	95	Domnig	5905	3605				
94	96	Domnig	2161	2161				
95	97	Domnig	120	120				
96	98	Domnig	547	547				
97	99	Domnig	1284	1315				
98	100	Domnig	31	31				
99	101	Domnig	1175	1175				
100	102	Domnig	497	497				
101	103	Domnig	819	819				
102	104	Domnig	52	52				
103	105	Domnig	2945	3017				
104	106	Domnig	20	459				
105	107	Domnig	245	245				
106	108	Domnig	171	416				
107	109	Domnig	760	68				
108	110	Domnig	48	871				
109	111	Domnig	424	424				
110	112	Domnig	644	644				
111	113	Domnig	827	962				
112	114	Domnig	185	962				
113	115	Domnig	656	656				
114	116	Domnig	444	444				
115	117	Domnig	241	241				
116	118	Domnig	225	225				
117	119	Domnig	193	418				
118	120	Domnig	685	685				
119	121	Domnig	315	315				
120	122	Domnig	664	664				
121	123	Domnig	490	490				
122	124	Domnig	388	388				
123	125	Domnig	168	168				
124	126	Domnig	120	285				
125	127	Domnig	587	657				
126	128	Domnig	1428	1428				
127	129	Domnig	424	424				
128	130	Domnig	842	842				
129	131	Domnig	161	161				
130	132	Domnig	1205	1205				
131	133	Domnig	180	882				
132	134	Domnig	70	1062				
133	135	Domnig	878	878				
134	136	Domnig	364	364				
135	137	Domnig						
136	138	Domnig						
137	139	Domnig						
138	140	Domnig						
139	141	Domnig						
140	142	Domnig						
141	143	Domnig						
142	144	Domnig						
143	145	Domnig						
144	146	Domnig						

Halle a. S., den 28. Mai 1898.

Der Königl. Landrath des Saalkreises von Werdor.

Wahlaufruf!

Die unterzeichneten Vorstände haben in ehrlichem Bemühen und unter Zurückstellung aller Sonder- und Parteinteressen dahin gestrebt, für die bevorstehende Reichstagswahl die **sämtlichen** staatserkhaltenden Parteien unseres Wahlkreises zu friedlichem Zusammengehen und zur Aufstellung eines gemeinschaftlichen Kandidaten von gemäßigter Richtung zu vereinigen, um so dem Socialdemokraten die Vertretung unseres Wahlkreises im ersten Wahlgang wieder zu entreißen.

Nachdem dieser Versuch jedoch an der schroff ablehnenden Haltung der Freisinnigen gescheitert war, und nachdem zu unserm Bedauern auch die National-liberalen nach anfänglichem Versuch zusammengehen mit uns sich schließlich von uns getrennt hatten, standen die unterzeichneten Vorstände vor der Frage, ob auch sie von der Aufstellung eines eigenen Kandidaten absehen und ihren Gesinnungsgeossen die Wahl des freisinnigen Kandidaten **Dr. Alexander Meyer** anheimgeben wollten. Da der letztere sich verpflichtet hat, für die Militärvorlage zu stimmen, würde der Verzicht auf einen eigenen Kandidaten für die Unterzeichneten möglich gewesen sein, wenn damit der Sieg des **Dr. Alexander Meyer** über den Socialdemokraten von vornherein entschieden gewesen wäre. Das ist aber keineswegs der Fall.

Schon die **Freisinnigen** selbst stehen durchaus nicht geschlossen hinter ihrem Kandidaten, sondern ein großer Theil derselben ist mit dieser Kandidatur unzufrieden und wird sie höchstwahrscheinlich nicht unterstützen, weshalb Herr **Dr. Meyer** sich auch bereits in einem anderen Wahlkreis (dem V. Mecklenburgischen) ebenfalls als Reichstagskandidat hat ausstellen lassen.

Die **Nationalliberalen** werden ebensovienig in der Lage sein, ihre ganze Gefolgschaft im ersten Wahlgange für den freisinnigen Kandidaten aufzubieten, den sie bisher immer mit uns als ihren Gegner bekämpft haben.

Die **Conservativen** andererseits würden unabweislich nur zu einem geringen Theile sich dazu bereit finden lassen, einem Manne im ersten Wahlgange ihre Stimme zu geben, der, abgesehen von der Militärvorlage, in allen brennenden Fragen unserer Zeit auf einem dem ihrigen direkt entgegengesetzten Standpunkt steht und daher bisher mit allen Mitteln von ihnen bekämpft worden ist.

Die **Deutsch-Sozialen** endlich haben positiv erklärt, daß sie im ersten Wahlgange unter keinen Umständen für **Dr. Alexander Meyer** eintreten, sondern eben einen eigenen Kandidaten aufstellen würden.

Unter so bewandten Umständen wäre im Fall unseres Verzichtes auf einen eigenen Kandidaten vielmehr der Sieg des Socialdemokraten im ersten Wahlgange im hohen Maße wahrscheinlich gewesen.

Die unterzeichneten Vorstände haben es daher als ihre unabweisbare patriotische Pflicht angesehen müssen, gemeinschaftlich einen Kandidaten aufzustellen, für den alle diejenigen Wähler mit Freundschaft und Ueberzeugungstreue eintreten können, welche nicht in der Lage sind, im ersten Wahlgange für einen Freisinnigen zu stimmen, und welche es nicht verantworten mögen, durch Stimmenthaltung der Wahl eines Socialdemokraten Vorhub zu leisten.

Ein solcher Mann ist

Herr Rechtsanwalt und Notar Carl Glimm hier selbst,

welcher der guten Sache das große Opfer bringen will, trotz seiner umfangreichen Anwaltspraxis die Pflichten eines Reichstagsabgeordneten auf sich zu nehmen. Wir empfehlen unseren Gesinnungsgeossen **Herrn Rechtsanwalt Glimm**, welcher im Fall seiner Wahl sich der deutschen Reichspartei anschließen wird, aus voller Ueberzeugung als einen Mann von lauterem Charakter, ehrlicher und zuverlässiger Gesinnung, mit einem warmen patriotischen Herzen und einem klaren Blick für die Bedürfnisse unseres vielfach kranken Volkslebens.

Insbesondere heben wir hervor, daß **Herr Rechtsanwalt Glimm** der schweren Nothlage des Handwerks und der in unserem Wahlkreis zahlreich vertretenen ackerbaureibenden Bevölkerung, nicht minder aber auch der bedrückten Lage aller übrigen schwer um ihre Existenz ringenden Schichten unseres Volkes volles Verständnis und die besten Kräfte entgegenbringt, sowie, daß er den unser christliches und deutsches Volksleben zersetzenden Einflüssen, von welcher Seite sie auch kommen mögen, nach Kräften entgegenzuwirken entschlossen ist.

Darum, Wähler in Stadt und Land, die Ihr mit uns die Wahl eines Socialdemokraten zum Reichstag verhindern wollt, tretet alle, Mann für Mann, und mit vereinten Kräften ein für die Wahl unseres Kandidaten, des Herrn Rechtsanwalt Glimm in Halle a. S.

Halle a. S., 26. Mai 1893.

Die Delegirten der Vorstände

vereinigten conservat. Partei: **Allgem. Ordnungspartei: Deutsch-Sozialen Partei:**

Arps, Syndikus,
Büchner, Schlossermeister,
Märcker, Geh. Reg.-Rath,
v. Mendei-Steinfels, Deponierath.

Arndt, Oberberggrath,
v. Voss, Geh. Reg.-Rath, Oberbürgermeister a. D.,
Zacke, Amtsgerichtsrath.

L. Remmler jr.,
J. Spangenberg,
M. Schröder,
Ad. Zeisinger.

Die Gemälde-Ausstellung des Halleischen Kunstvereins

im Volkshaus, Neue Promenade, ist geöffnet vom 28. Mai bis Ende Juni 10-6 Uhr.
Eintritt 50 Pfg. Mittwochs und Sonnabend nach 1 Uhr 25 Pfg.
Mitglieder frei.
Wöchentliche Berichte der Gemälde.

Taglich frisch
kocht. Backereibutter a. Pfd. 120.-
ff. Backereibutter a. Pfd. 110.-115.-
ff. Tischbutter a. Pfd. 100.-
Koch- u. Backbutter 60, 70, 80, 90.-
— ohne Salz etc. —
In: Gerstlitzw. Schinken,
Krautw. Kettwurst, Leberwurst,
Krautwurst, Rohwurst,
Gorned Beef.
H. Schürmann,
Hofstr. 43 Steinweg 56

Garnirte Damenhüte

vorgeschrittener Saison halber zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
M. Gramowski, Gr. Ulrichstr. 11.

Als passende Hochzeits-Geschenke

empfehlen in größter Auswahl:
Waschgerätheten
Kaffeervices
Tafelervices
Bowlen in Stein und Glas
Bierservices
Majolica-Vasen und Jardiniären
G. Apel Nachf., Inh.: Joh. & Carl Hille,
Leipzigerstraße 5.

Dampfbadeanstalt

Friedrichstr. 41
täglich geöffnet von früh bis Abend
Nachtbeleuchtung von 2 Uhr an, welche von der bestimmten Waisene Frau Rohde ausgeführt wird.
P. Böttcher, Betr. d. Anstalt.
Zweckstunden 8-9 u. 1-2

Bade-Anzüge,
Bade-Mützen,
Bade-Pantoffeln,
Bade-Mäntel,
Bade-Handtücher,
Bade-Hosen
empfeilt
H. C. Weddy-Pönicke.

F. Herbst & Co., Halle a. S.

empfehlen als Spezialität:
Gas- u. Petroleummotoren
neuester einfachster Construction, sicher und geräuschlos funktionirend bei sparsamstem Gasverbrauch.
Beschäftigung der Motoren im Betriebe jederzeit gesichert.

Haar-Tinktur.

Aus Verschreibungen über die Anesthetische
Werbester Herr Kniefel! Indem ich Ihnen mittheile, daß ich durch Ihre Tinktur von meinen fallen Stellen nunmehr ganz befreit bin, bitte ich mit — u. f. w. —
Hauptstadt Hermann Beyerh. Bismarckstr. 10. Berlin, den 1. Juli.
Dieses vorzügliche Genußmittel (antidid gerührt) ist in Halle nur echt bei
Schlüter Nachf., Gr. Ulrichstr. 6. M. Walzger, Gr. Ulrichstr. 29 u. 30. P. S. P. S., Gr. Ulrichstr. 10. In Jena u. L. 2 und 3. M.

Atelier im Garten. **Photograph Paul Gerber** Alter Markt 1.
empfeht seine Aufnahmen vom kleinsten bis größten Portrait, sowie Gruppen in nur bekannt scharfer exacter Ausföhrung. Verkleinerungen und Vergrößerungen nach Bildern, Stadtansichten etc. etc.